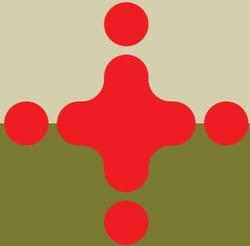


Gott sei Dank vor Ort



FRAUENHÄUSER IN KAYA UND TEMA-BOKIN

Schutz und Perspektiven für Frauen und Mädchen

FOLGE-PROJEKT!

LAND
HERZENSANLIEGEN
SUMME
DAUER
ZIELGRUPPEN

Burkina Faso / Diözese Kaya
Frauen fördern
20.337 Euro
1 Jahr

ZIELE

- 105 von Zwangsverheiratung bedrohte Mädchen und Frauen sowie Binnenvertriebene (Kaya)
- 22 ältere, der Hexerei beschuldigte Frauen (Téma-Bokin)
- Sicherheit und Schutz vor Gewalt und Ausgrenzung
- Befähigung zu einem selbstbestimmten Leben durch berufliche Ausbildung
- Unterbringung und Versorgung der Schutzsuchenden in den Frauenhäusern
- Ausbildung im Weben, Nähen oder Friseurhandwerk

MASSNAHMEN

Die Situation vor Ort

Die Mehrheit der Bevölkerung in Burkina Faso gehört der Ethnie der Mossi an. Die Menschen halten oft noch an traditionellen **Bräuchen** fest, **die Frauen und Mädchen entwürdigen und diskriminieren**. So werden minderjährige Mädchen vor allem im Osten und Nordosten des Landes noch immer von der eigenen Familie an meist viel ältere Männer verheiratet. Sich dem Willen der Eltern zu widersetzen, ist aus deren Sicht ein schwerer, unverzeihlicher Fehler. Die Mädchen werden in solchen Fällen von der Familie verstoßen, sofern sie nicht schon geflohen sind, um der Verheiratung zu entkommen. Ältere, alleinstehende Frauen hingegen werden oft ohne nachvollziehbaren Grund der Hexerei

beschuldigt und aus dem Dorf vertrieben.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Sicherheitslage in Burkina Faso seit Jahren sehr angespannt ist. Insbesondere außerhalb der großen Städte gibt es zunehmend Terroranschläge durch islamistische Gruppierungen. Menschen müssen fliehen und ihre Dörfer verlassen. Besonders für Frauen und Mädchen verschlimmert sich die Situation dramatisch: Es fehlen Einrichtungen, um die Ausbildung fortzusetzen, frühe und /oder erzwungene Heiraten drohen mehr denn je und die Gefahr von Missbrauch und Gewalt ist immer präsenter.

Sowohl für die jungen Mädchen als auch für die älteren Frauen sind Einrichtungen der Kirche oft die einzige Zufluchtsmöglichkeit.



BURKINA FASO

Hauptstadt: Ouagadougou
Fläche: 272.967 km²
Einwohner: 23,25 Millionen
Einkommen pro Kopf: 860 US-Dollar
HDI Index, Rang* 185 (von 193)
Religionen:
63,8 % Muslime, 20,1 % Katholiken,
9 % Animisten, 6,2 % Protestanten, andere

HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Quellen: Human Development Report, Bundeszentrale für politische Bildung, The World Factbook

Was unsere Projektpartner tun

Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Diözese Kaya, auch mit Hilfe von missio München, diese gefährdeten Frauen in den Pfarreien Kaya und Téma-Bokin. In den von den Schwestern von der Unbefleckten Empfängnis geführten Frauenhäusern finden die **Frauen und Mädchen eine Anlaufstelle und Unterstützung**. Sie sind in einem geschützten Umfeld untergebracht, erhalten Nahrung und Kleidung und werden medizinisch und psychologisch versorgt. Den Schwestern ist es ein großes Anliegen, vor allem den jungen Mädchen Perspektiven für ihr weiteres Leben aufzuzeigen. Die Mädchen haben daher die Möglichkeit, eine Ausbildung in handwerklichen Tätigkeiten wie Nähen, Frisieren oder Weben zu absolvieren, um später ein eigenes Einkommen zu verdienen.



Titelfoto: Schneidereausbildung im Frauenhaus Sainte Maria Goretti der Pfarrei Kaya.

Foto links: Stolz präsentieren die jungen Frauen ihre selbstgenähten Kleider.

Wie Sie helfen können

Die Wohnheime in Kaya und Téma-Bokin liegen in sicherem Gebiet und immer mehr Frauen suchen dort Zuflucht. Die Schwestern brauchen dringend Unterstützung, um die **Grundversorgung der Schutzsuchenden** sicherzustellen.

20.337 Euro werden benötigt, um die Ausgaben für

- Unterbringung, Nahrung, medizinische Versorgung,
- Ausbildung,
- psychologische Betreuung und
- die Verwaltung der Häuser

für ein Jahr zu decken.

Die Unterbringung einer von Unrecht und Gewalt bedrohten Frau für ein Jahr kostet 160 Euro.

Wir danken Ihnen für Ihren Beitrag, mit dem Sie Mädchen und Frauen, die in akuter Gefahr leben, einen Ort der Sicherheit und Ruhe schenken und ihnen Perspektiven für ihr weiteres Leben eröffnen!

„Unsere Freundschaft und unser Respekt gibt den Opfern Vertrauen zurück und schenkt ihnen Leben, Hoffnung und Freude.“

Abbé Isidore Quédraogo, Ökonom der Diözese Kaya



SCHUTZ UND AUSBILDUNG FÜR FRAUEN

Helfen Sie mit Ihrer Spende

auf dem Weg in eine bessere Zukunft.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförderlinien finden Sie auf missio.com/ueber-uns/missio-transparent

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Sabine Russling

Pettenkoferstraße 26-28

DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-313

Fax +49 (0)89 51 62-350

s.russling@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

